

# Allplan 2009 Haustechnik

## Add-In Gewerk Lüftung



### Ausführungs- und Montagepläne schnell erstellt

Einfache, durchgängige Bedienung  
Die Bedienung von Allplan 2009 Haustechnik ist durchgängig und einheitlich. Die fensterübergreifende Arbeitsweise erleichtert die Einarbeitung genauso wie Konstruktionshilfen - von umfangreichen Artikel-Bibliotheken über intelligente Symbole bis zur automatischen Anlagenerkennung. Darüber hinaus bietet Allplan 2009 Haustechnik eine Vielzahl an Funktionen zum Zeichnen, den Import eines Gebäudeplans sowie Schnitt- und Perspektivdarstellungen.

Flexibler Datenaustausch  
Zur optimalen Zusammenarbeit mit Ihren Planungspartnern bietet Allplan 2009 Haustechnik umfangreiche Austauschmöglichkeiten. Die Integration der Haustechnik in Allplan sorgt für eine optimale Datenweitergabe - auch innerhalb der Nemetschek Produktfamilie. Leistungsstarke Schnittstellen wie DXF / DWG / DGN sowie die Fertigungsschnittstelle Lockformer, Klimax etc. sorgen für eine reibungslose Kommunikation.

### Systemvoraussetzungen

#### Hardware Mindestausstattung

- Intel Pentium III oder kompatibel
- 1 GB RAM
- 5 GB freier Festplattenplatz
- Grafikkarte 1280 x1024 Pixel und 128 MB Grafikkartenspeicher
- E-Mail- oder USB-Anschluss
- DVD-ROM-Laufwerk

#### Software Mindestausstattung

- Windows XP Home, Service Pack 3 oder
- Windows Vista, Service Pack 1

Die empfohlenen Systemvoraussetzungen sowie weiterführende Produktinformationen finden Sie unter [www.allplan.com](http://www.allplan.com)

#### Das Modul Lüftung

Das Modul Lüftung ist ein komfortables Werkzeug zur Erstellung von detaillierten Ausführungs- und Montageplänen. Die Dimensionierung erfolgt wahlweise über die Eingabe des Querschnittes, Volumenstromes oder R-Wertes. Alle für die Anlagenerkennung relevanten Daten werden direkt abgespeichert und sind jederzeit abruf- und änderbar.

#### Intelligente Lüftungsplanung

Mit dem Modul Lüftung werden intelligente Zeichenelemente verwendet, welche bereits die notwendigen Informationen für weitere Auswertungen enthalten. Das Grundkonzept für die Dimensionierung der Anlagen wird über ein Strichkonzept verwirklicht. Die Luftauslässe werden als Lastpunkte gesetzt und können mit einfachen Funktionen an ein Strangsystem angebunden werden. Durch verschiedene Eingaben bei den Berechnungsparametern kann der Anwender auch Varianten berechnen. Die Änderungs- und Kopierfunktionen ermöglichen die Bearbeitung und Realisierung selbst großer Projekte in kurzer Zeit. Darüber hinaus steht Ihnen auch eine umfangreiche Artikeldatenbank zur Verfügung. Mit den automatischen Funktionen zur Beschriftung können Position, Länge und Dimensionsinformationen dargestellt werden. Die Datenbank beinhaltet neben den Einbautabellen auch eine entsprechende Tabelle für die Rundrohrmaterialien.

#### Konstruktionswege in 2D oder 3D

Die Konstruktion der Teile kann entweder über die Mittellinie oder auch über die Außenkante erfolgen. Dabei werden die Zwischenlängen automatisch berechnet. Die visuelle Kollisionskontrolle hilft, Konstruktionsfehler zu vermeiden. Alle Konstruktionswege für Anlagen und Geräte können sowohl in 2D als auch in 3D erfolgen. Umfangreiche Möglichkeiten bei der Teile-Manipulation erleichtern das nachträgliche Abändern bereits erfasster Anlagen. Eine Bandbreite an Konstruktions-Hilfsfunktionen erleichtert Ihnen das Arbeiten mit dem System. Dazu zählt das automatische Verbinden zweier Teile, die Übernahme der Querschnitte bei nicht fortlaufender Konstruktion, das einfache Erfassen von Sonderformteilen sowie die Beschriftung, die wahlweise automatisch erfolgt oder vom Benutzer frei gesetzt werden kann. Die automatische Generierung von Schnitten ist ebenso möglich wie die verschiedensten Auswertungen in Listenform.

#### Kanalnetz-berechnungen

Zu den Berechnungsmöglichkeiten zählt zum Beispiel eine automatische Druckverlustberechnung des Lüftungssystems. Weitere optionale Berechnungen für das Modul Lüftung sind die Kühllastberechnung nach VDI 2078 sowie eine Gebäudesimulation, welche die Kühl- und Heizlasten dynamisch im Jahresverlauf ermittelt.

#### Komfortable Auswertung

Das Modul Lüftung bietet eine Vielzahl an Auswertungen über das erfasste Lüftungssystem. Dazu gehört eine normgerechte Aufmaßberechnung nach DIN 18379 bzw. ÖNORM H6015 sowie Auswertungen nach Materialsommen und Fertigungs- bzw. Profillisten. Auch eine entsprechende grafische Darstellung der Formteile in einer Formstückliste ist möglich sowie eine Übergabe an die Fertigungsmaschinen im entsprechenden Format.